

# Sicherheitskonzept der Kirchengemeinde Oberstdorf für Gottesdienste Christuskirche

## **Teilnahme am Gottesdienst**

Am Gottesdienst kann leider nicht teilnehmen, wer

- aktuell positiv auf COVID-19 getestet oder unter Quarantäne gestellt ist
- Atemwegsprobleme hat,
- unspezifische Allgemeinsymptome oder Fieber hat
- in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem bestätigten an COVID-19 Erkrankten gehabt oder sich im selben Raum aufgehalten hat.

## **1. Anzahl der Plätze**

Die Höchstzahl der Besuchende im **Kirchenschiff** beträgt 30 Personen. (+ 2 Plätze für Pfarrer\*in/Lektor\*in).  
im **Seitenschiff** können zusätzlich 19 Plätze belegt werden.

Hausgemeinschaften können direkt nebeneinander sitzen. Damit erhöht sich die Höchstzahl der Plätze entsprechend.  
Die Plätze sind gekennzeichnet.

## **2. Hygienemaßnahmen**

Im Eingangsbereich der Kirche ist ein **Handdesinfektionsspender** angebracht.

**Mund-Nase-Bedeckung:** für Personen, die keine eigene dabei haben, liegt eine solche bereit.

Nach dem Gottesdienst werden die Türklinken und andere kritische Stellen **desinfiziert**.

## **3. Betreten und Verlassen der Kirche**

Das Abstandsgebot von 2 Metern gilt auch für das Betreten und Verlassen der Kirche.

Das **Betreten** erfolgt für die Kirche und das Seitenschiff über den **Haupteingang** der Kirche

Bis zu Gottesdienstbeginn sind dort alle **Türen geöffnet**, so dass niemand eine Türklinke berühren muss.

Das **Verlassen** der Kirche erfolgt

- im Kirchenschiff durch den **Hauptausgang**
- im Seitenschiff über den **Gemeindehausausgang**

Wird ein zweiter Gottesdienst angeboten, verlassen alle das Gebäude über den Gemeindehausausgang  
(Ansage im Gottesdienst).

## **4. Regelungen für die Zeit während des Gottesdienstes**

Alle Teilnehmenden tragen grundsätzlich eine **Mund-Nase-Bedeckung**,  
außer Prediger\*in und liturgisch Mitwirkende bei einem Abstand von 6 Metern.

**Gemeindegeseang** erfolgt nur in reduziertem Maß. Gegebenenfalls ersetzen Liedblätter Gesangbücher.

Der Einsatz von Solisten (keine Blasinstrumente!) und kleinen Ensembles (auch vokal) ist möglich, wenn ein Sicherheitsabstand von vier Metern eingehalten wird.

Die **Kollekte** wird am Ausgang für zwei getrennte Zwecke eingelegt.

Die **Gottesdienstdauer** beträgt maximal eine Stunde.

## **5. Abendmahlsfeier**

Auf Abendmahlsfeiern wird vorerst weiterhin verzichtet. Beschließt der KV ihre Wiedereinführung, werden sie in der Form abgehalten, die in den „Grundsätzen der ELKB...“ vom 25.4.20 empfohlen wird.

## **6. Maßnahmen nach dem Gottesdienst**

Auch nach dem Verlassen der Kirche und des Gemeindehauses gelten die **Abstandsregeln** von 2 Metern.

## **7. Sicherheitsteam**

Die Durchführung und Wahrung des Sicherheitskonzeptes geschieht durch ein Team, das vom Kirchenvorstand bestimmt wird und das in seine Aufgaben umfassend eingewiesen ist.

Bei jedem Gottesdienst sind mindestens zwei Mitglieder anwesend.

### **8. Wiederholung des Gottesdienstes**

Sollten zu Beginn des Gottesdienstes deutlich mehr teilnehmen wollen als möglich, wird angeboten, den Gottesdienst um 11.00 Uhr zu wiederholen.

### **9. Gottesdienste im Freien**

Finden Gottesdienste im Freien statt, liegt die Obergrenze bei 50 Teilnehmenden.

Das Sicherheitskonzept gilt entsprechend.

### **10. Veröffentlichung**

Dieses Konzept wird auf der Homepage der Kirchengemeinde veröffentlicht und liegt am Schriftentisch in der Kirche aus. Seine wichtigsten Punkte werden auf Plakaten gut sichtbar vor und in der Kirche ausgehängt.

Stand 15. Mai 2020